

Freitag, 16. Juli 2021, Rhein-Zeitung Kreis Neuwied, Seite 13

Ehrhardt knackt die DM-Norm

Leichtathletik: Sportler der LG Rhein-Wied waren sehr erfolgreich unterwegs

Neuwied. Bei einigen Sportfesten schrieben Jung und Alt aus Reihen der LG Rhein-Wied ihre Erfolgsgeschichten. Eine DM-Norm, mehrere erste Plätze und eine deutsche Jahresbestleistung ragten aus vielen guten Leistungen heraus.

Beim Sommersportfest in Aschaffenburg stellten drei Rhein-Wieder auf der Laufbahn Tagesbestzeiten auf. Markus Paquée (M 45) benötigte bei nahezu Windstille 16,14 Sekunden für 110 Meter Hürden und sah selbst noch Verbesserungspotenzial, schneller war in seiner Altersklasse in Deutschland in diesem Jahr trotzdem nur er selbst. Irina Fischbach und Sina Ehrhardt (beide U 18) nahmen sich erfolgreich die Stadionrunde vor. Fischbach siegte mit Hürden in 1:07,18 Minute, Ehrhardt ohne in 58,61 Sekunden, was die Normerfüllung für die deutsche U 18/U 20-Meisterschaft bedeutet.

Die älteren Senioren machten sich im Doppelpack auf nach Friedberg. Friedhelm Adorf lief in der Wetterau die 100 Meter in 14,50 Sekunden und benötigte für 400 Meter 1:12,84 Minute (Plätze neun und fünf in der jahrgangsübergreifenden Wertung). Jürgen Prechtl absolvierte eine Wurftrilogie. Die Kugel flog 10,60 Meter weit, der Diskus 32,45 Meter (jeweils Platz zwei) und der Speer 34,31 Meter (Platz sechs).

Im Pfungstadt setzte sich Paquée zusätzlich zum Hürdensprint jetzt auch noch im Speerwurf an die Spitze der deutschen M 45-Jahresbestenliste. Als erster DLV-Senior der Altersklasse M 45 übertrumpfte der Andernacher in 2021 die 50-Meter-Marke (50,45 Meter). Justin Lösch machte mit 47,84 Metern den Rhein-Wied-Doppelsieg perfekt.

red/rwe

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.